

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 31 (1984)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die neue Anlage bietet Schutz für 800 Quartierbewohner und zusätzliche 150 Betten für zugeloste Zivilschutzmitglieder. Sie beinhaltet einen guteingerrichteten Sanitätsposten und eine grosszügig konzipierte Bereitstellungsanlage für Pionier- und Brandschutzdienst.

Selbstverständlich ist auch eine Küche zur Versorgung der 950 Personen eingerichtet.

Die ganze Anlage konnte besichtigt werden. Die 70 im Einsatz stehenden Zivilschützer liessen es aber nicht mit der Besichtigung bewenden. Damit die Besucher ein besseres Bild vom Zivilschutz erhielten, gingen allerlei interessante Demonstrationen in Szene, wo die Besucher teilweise sogar aktiv mitmachen konnten. Der ganze Reinerlös geht erfreulicherweise ans Betagtenzentrum Martinstrasse.

NEUCHÂTEL

pd. A l'occasion de ses 20 ans d'existence, l'Association des chefs locaux du canton de Neuchâtel, présidée par Monsieur André Furer, de Marin, vient de publier une très utile brochure.

Elle est spécialement destinée aux propriétaires d'immeubles et leur donne des directives et conseils pour l'aménagement des abris.

Tous les immeubles récents possèdent des abris. Mais ceux-ci ne sont pas aménagés! Il est donc vivement recommandé de procéder à leur aménagement conformément aux directives d'utilisation, même si ces abris, en temps de paix, servent de réduit ou de cave. Cette brochure est disponible dans tous les bureaux communaux du canton.

SCHWEIZ

Der Schweizerische Zivilschutz-Fachverband der Städte wird am

Freitag, 14. September 1984
im Ausbildungszentrum
der Stadt Zürich

ein Seminar durchführen. An dieser Tagung wird das hochaktuelle Thema

«Pro und kontra Zivilschutz»

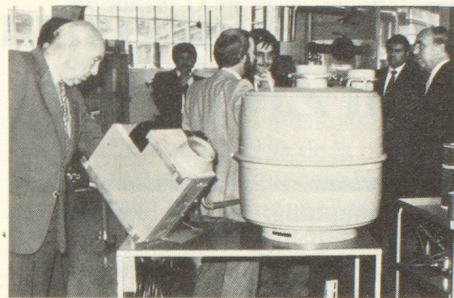
behandelt. Als Teilnehmer sind vorge-sehen OC, Absch C, Sekt C und deren Stellvertreter, Zivilschutzstellenleiter, hauptamtliches Lehrpersonal, weiteres hauptamtliches Zivilschutzpersonal der Städte, das an der «Front» tätig ist. Tagungsprogramm und Anmeldungen können bezogen werden beim

Sekretariat des Schweizerischen
Zivilschutz-Fachverbandes der Städte
Nägeligasse 2, 3000 Bern 7

*

Zivilschutzverband besuchte AC-Zentrum Spiez

Sh. Bei der Besichtigung des AC-Laboratoriums Spiez mit der Typen-



und Serienprüfstelle Lattigen konnten Mitglieder der Präsidentenkonferenz und des Zentralvorstandes des Schweizerischen Zivilschutzverbandes viel Interessantes und Lehrreiches erfahren. Unsere Bilder zeigen unten links die Besuchergruppe des SZSV, die von Laborchef Dr. Ammann begrüsst wird, und oben einen Blick ins AC-Refugium.

(Bilder Fritz Friedli)

ZÜRICH

red. Gleich zweimal hat in der letzten Ausgabe im Artikel über die permanente Zivilschutz-Ausstellung Rösliwiese Zürich der Druckfehlerteufel zugeschlagen: Selbstverständlich ist die Notstromanlage doch weniger umweltbelastend: sie schluckt deshalb stündlich nicht 181, sondern nur 18 Liter. Gleich anschliessend an diese technischen Angaben ergab sich wegen Zeilenwegfall ein unklare Stelle. Richtig heisst es: «... Der Besucher erhält gleich nach der Eingangstüre anhand von Bild- und Schrifttafeln vorerst einen Überblick über die Aufgaben und Organisation des Zivilschutzes im Rahmen der Gesamtverteidigung.»

Mit ACO-Zivilschutzliegen liegen Sie immer richtig.

Kommen Sie
in unseren
Ausstellungsraum.

funktionsrichtig: Die neue, stapelbare COMODO-Liege entspricht allen Zivilschutzanforderungen.

materialrichtig: Solide Stahlrohrkonstruktion mit Steckverbindungen für vielseitigen Einsatz. Liegebespannung einzeln auswechselbar.

BZS-richtig: BZS 1-atü schockgeprüft und subventionsberechtigt.

budgetrichtig: Kompletter Service und Gesamtberatung inbegriffen.

ACO macht Zivilschutzräume zweckmässig.



ACO-Zivilschutzmobiliar
Allenspach & Co. AG
Untere Dünnerstrasse 33
4612 Wangen bei Olten
Tel. 062 32 58 85

ZS-INFO-COUPON

Senden Sie mir/uns bitte Informationen über stapelbare ACO-Zivilschutzliegen. Danke.

Name: _____

Telefon: _____

Adresse: _____

Gemeinde: _____

